Litaneien.

I. Vor der h. Messe.

1. Zur heiligsten Dreifaltigkeit.

(Für den Sonntag, wenn nicht wegen eines eintreffenden Festes die Litanei 2, oder II, 1, 2, oder 6 gebetet würde.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Gott Vater vom Himmel!
Gott Sohn, Erlöser der Welt!
Gott heiliger Geist!
Heiligste Dreifaltigkeit ein einiger Gott!
O Gott, einfach in der Wesenheit!
O Gott, dreifach in der Persönlichkeit!
O Du Unbegreiflicher, Unaussprechlicher!
O Du allervollkommenstes, unserer Anbetung, unserer höchsten Ehre und Liebe würdigstes Wesen!
Gott Vater, allmächtiger Schöpfer Himmels und der Erde!
Gott Sohn, alliebender Heiland der Menschen!

Erbarme Dich unser!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Gott h. Geist, Du Tröster und Heiligmacher der Seele!
Heiliger, heiliger, heiliger Gott der himmlischen Mächte!
Heiliger Gott, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott!
O Gott, in Welchem wir leben, weben und sind!
O Gott, aus Dem, in Dem und durch Den Alles ist!
Der Du warst, bist und ewig sein wirst!
Der Du Deine Hand öffnest, und Alles, was lebt, mit Segen erfüllest!
Der Du Herzen und Nieren durchforschest!
Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!
Von allem Uebel, erlöse uns, o Herr!
Von aller Sünde,
Von Stolz und Einbildung,
Von Unglauben und Aberglauben,
Von jeder sträflichen Gesinnung,
Von Kleinmuth und Mißtrauen,
Von Trägheit in Deinem Dienste,
Durch Deine unermeßliche Allmacht,
Durch Deine unendliche Weisheit,
Durch den Reichthum Deiner Güte,
Durch die unaussprechliche Größe Deiner Liebe und Erbarmung,
Durch Deine unergründliche Gerechtigkeit und Deine furchtbaren Gerichte,
Wir arme Sünder, wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß wir unser ganzes Leben Dir weihen in Gerechtigkeit und Heiligkeit, wir bitten ꝛc.
Daß wir Dich, unsern Herrn anbeten, und Dir allein dienen, wir bitten ꝛc.

Erbarme Dich unser!

Erlöse uns, o Herr!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Daß wir Deinen Namen nicht vergeblich führen,
Daß wir die heiligen Tage des Herrn heilig und zu Deiner Ehre zubringen,
Daß wir unsern Vorgesetzten und Obrigkeiten Ehrfurcht und Gehorsam erzeigen,
Daß wir Niemandes Leben oder Ehre, aus Zorn, Haß oder Neid beschädigen,
Daß wir Niemand übervortheilen, und keinem Menschen wehe thun,
Daß wir unser Herz verwahren vor allen unerlaubten und unreinen Begierden,
Daß wir nie den Nächsten vermessentlich beurtheilen, oder Lügen sprechen,
Daß wir des Nächsten Gut nicht begehren,
Daß wir Dich, unsern Gott, aus ganzem Herzen, aus ganzer Seele, und aus allen Kräften lieben,
Daß wir Dich über Alles, und den Nächsten wie uns selbst, Deinetwegen lieben,
Daß wir Dir unser leibliches Leben zu einem lebendigen, heiligen und wohlgefälligen Opfer weihen,
Daß Du uns in Dein ewiges Reich einführen wollest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Du Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt!
Versöhne uns mit Deinem Vater!
O Du Lamm Gottes ꝛc.
Begnadige uns arme Sünder!
O Du Lamm Gottes ꝛc.
Gib uns Deinen heiligen Geist!

Vater unser ꝛc.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

V. Lasset uns preisen Gott den Vater, Sohn und heil'gen Geist!
R. Lasset uns Ihn loben und verherrlichen ewiglich!
V. Herr erhöre unser Gebet,
R. Und lass' unser Fleh'n zu Dir kommen.

(Hierauf folgt nach Ordnung des Kirchenjahres eines der folgenden Gebete.)

Kirchengebete.

Advent. I. Wir bitten Dich, o Herr! komm' uns mit Deiner Macht zu Hülfe, damit wir von den uns bevorstehenden Gefahren der Sünde durch Deinen Schutz befreiet, und durch Deinen Beistand selig werden, Der Du mit Gott dem Vater in Einigkeit des h. Geistes, gleicher Gott, lebst und regierst von Ewigkeit zu Ewigkeit.
R. Amen.

Adv. II. Erwecke, o Herr, unsere Herzen, um Deinem eingebor'nen Sohne die Wege zu bereiten, damit wir durch Seine Ankunft würdig gemacht werden, mit geläutertem Gemüthe Dir zu dienen, durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Welcher mit Dir und dem h. Geiste, gleicher Gott lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Adv. III. Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest unser Gebet gnädig erhören, und die Finsterniß unseres Geistes durch die Heimsuchung Deiner Gnade erleuchten, Der Du ꝛc.

Adv. IV. Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest mit Deiner Macht Dich erheben, zu

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

uns kommen, und mit der Fülle Deiner Kraft uns beistehen, damit durch die Huld Deiner versöhnenden Erbarmung uns die Hülfe zu Theil werde, deren unsere Sünden uns unwürdig machen, Der Du ꝛc.

Weihn. I. Verleihe uns, allmächtiger Gott! daß uns, die noch von alter Knechtschaft gebunden, das schmachvolle Joch der Sünde tragen, die heute gefeierte Geburt Deines Sohnes von diesem Joche erlöse, durch denselben Jesum Christum unsern Herrn.

Weihn. II. Verleihe uns, o Herr! die Kraft, nachzuahmen, was wir verehren, sodaß wir auch lernen unsere Feinde zu lieben, durch die Fürbitte des h. Stephanus, der selbst für seine Verfolger gebetet hat zu Jesus Christus, Deinem Sohne! — Wir bitten Dich, o Herr! da wir heute auch das Andenken an alle h. Martyrer feiern, Du wollest uns in Deiner Liebe fest gründen und kräftige Wurzel fassen lassen, damit wir die Leiden dieser Welt aus Liebe zu jener Herrlichkeit, die an uns einst soll geoffenbaret werden, freudig und mit unüberwindlichem Muthe ertragen mögen, durch J. Chr. u. H.!

Weihn. III. Erleuchte, o Herr, Deine Kirche, daß sie im Licht der reinen Lehre Deines h. Apostels und Evangelisten Johannes zum ewigen Leben gelange, durch J. Chr. ꝛc.

Weihn. IV. O Gott! Dessen Lob am heutigen Tage die unschuldigen Blutzeugen nicht mit dem Bekenntnisse des Mundes, sondern mit dem Tode verkündigt haben, ertödte in

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

uns den Keim aller Sünde, und lass' den Glauben, den Du uns geschenkt hast, und den unsere Zunge bekennt, auch in unserm Lebenswandel sich zeigen, durch unsern Herrn J. Chr. ꝛc.

Sonnt. nach Weihn. Allmächtiger, ewiger Gott! Regiere uns und all' unser Thun nach Deinem Wohlgefallen, daß wir im Namen Deines geliebten Sohnes an guten Werken fruchtbar werden, durch denselben J. Chr. ꝛc.

Beschneidung des Herrn. O Gott! Der Du uns den achten Tag nach der Geburt des Heilandes feiern lässest: wir bitten Dich, beschütze uns durch Dessen ewige Gottheit, Dessen Menschwerdung uns erlöset hat, Der mit Dir ꝛc.

Erscheinung des Herrn. O Gott, Der Du an diesem Tage Deinen Eingebor'nen den Heiden durch die Wegweisung des Sternes geoffenbaret hast; verleihe uns, daß wir, die im Lichte des Glaubens Dich schon erkannt haben, durch Dich dahin geleitet werden, wo wir Deine Herrlichkeit von Angesicht zu Angesicht schauen können, — durch denselben J. Chr., Deinen Sohn, u. H.

Sonnt. nach der Ersch. I. Wir bitten Dich, o Herr, Du wollest das Flehen Deines Volkes gnädig erhören, und verleihen, daß wir, was uns obliegt, erkennen, und von Deiner Gnade gekräftigt, die erkannten Pflichten getreu erfüllen, durch J. Chr. u. H.

II. O Gott, Der Du Deinen eingebor'nen Sohn zum Heilande der Welt gemacht und Ihn mit dem Namen Jesus bezeichnet hast; lass' uns

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

die Gnade angedeihen, daß wir, wie wir Seinen Namen auf Erden verehren, also auch im Himmel Seiner Anschauung ewig genießen. —

Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du alle Dinge im Himmel und auf Erden regierest; erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes, und verleihe Frieden unsern Zeiten, durch J. Chr. ꝛc.

III. Allmächtiger, ewiger Gott! sieh gnädig auf unsere Schwachheit herab, und breite aus den mächtigen Arm Deiner Majestät, um uns zu beschirmen, durch J. Chr. ꝛc.

IV. O Gott! Der Du wohl weißt, daß wir in so großen Gefahren, denen wir ausgesetzt sind, bei unserer menschlichen Gebrechlichkeit nicht bestehen könnten, wenn Du uns nicht zu Hülfe kämest: gib uns Gesundheit der Seele und des Leibes, damit wir, was wir um unserer Sünden willen zu leiden haben, unter Deinem Beistande zu unserm Heile überstehen können, durch J. Chr. ꝛc.

V. Wir bitten Dich, o Herr! beschütze die Kinder Deines Hauses mit fortwährender Vaterliebe, damit Diejenigen, welche ihre ganze Hoffnung einzig auf die himmlische Gnade gegründet haben, unter Deinem bleibenden Schutze sicher stehen, durch J. Chr. ꝛc.

VI. Verleihe uns, wir bitten Dich, allmächtiger Gott! daß wir stets Vernünftiges denken, und Dir Wohlgefälliges reden und thun, durch J. Chr. u. H.

Sonnt. Sept. Laß', o Herr! das Flehen Deines Volkes Gnade bei Dir finden, daß wir, die um unserer Sünden willen nach Gerechtig-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

keit gezüchtigt werden, um Deines herrlichen Namens willen, nach Barmherzigkeit erlöset werden, durch J. Chr. ꝛc.

Sexag. O Gott! Du siehst, daß uns keines unserer Werke Zuversicht gewährt: lass' uns denn bei Dir Gnade finden, daß wir durch ihren Schutz gegen alles Widrige beschützet werden, durch J. Chr. ꝛc.

Quinquag. Wir bitten Dich, o Herr! erhöre gnädig unsere Bitten, so daß Du uns von den Fesseln der Sünde erlösest und vor aller Widerwärtigkeit bewahrest, durch J. Chr. ꝛc.

Quadrag. I. O Gott! Der Du Deine Kirche durch die Beobachtung einer jährlichen vierzigtägigen Fasten reinigest: verleihe Deiner Gemeine, daß das, was sie durch ihre Enthaltsamkeit von Dir erflehen möchte, in guten Werken zur Ausübung komme, durch J. Chr. ꝛc.

II. O Gott! Du siehst, wie ohnmächtig und sündhaft wir sind: bewahre unser Inneres und Aeußeres, damit unser leibliches Leben von Leiden frei, und die Seele von allen bösen Gedanken rein werde, durch J. Chr. ꝛc.

III. Höre, wir bitten Dich, o Herr! auf unser demuthsvolles Gebet, und strecke aus Deinen allwaltenden Arm zu unserm Schutze, durch J. Chr. ꝛc.

IV. Verleihe, wir bitten Dich, allmächtiger Gott! daß, die wir durch unser Verschulden niedergedrückt werden, uns der Trost Deiner Gnade wieder aufrichte und stärke, durch J. Chr. ꝛc.

Leidens s. Wir bitten Dich, allmächtiger Gott! sieh gnädig auf Deine Gemeine, und

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

verleihe, daß durch Deine Fürsorge ihre leibliche Wohlfahrt gefördert, und durch Deinen Schutz ihr geistliches Leben bewahret werde, durch J. Chr. ꝛc.

Palms. Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du wolltest, daß Dein geliebter Sohn, unser Erlöser, als Vorbild der Demuth, Mensch wurde und den Kreuztod erduldete, verleihe gnädig, daß wir verdienen, Sein lehrreiches Leiden zu kennen, und auf dem Wege der Nachfolge, zur Theilnahme an Seiner Auferstehung zu gelangen, durch denselben J. Chr. ꝛc.

Ostert. I. O Gott! Der Du am heutigen Tage durch Deinen eingebor'nen Sohn den Tod besiegt, und uns den Eingang zur ewigen Seligkeit eröffnet hast: lass' unsere frommen Wünsche, welche Deine zuvorkommende Gnade in uns erweckt hat, unter Deinem Beistande auch erfüllet werden, durch denselben J. Chr., Deinen Sohn, u. H. ꝛc.

II. O Gott! Der Du der Welt durch das Osterfest die Mittel zur Seligkeit verliehen hast: wir bitten Dich, segne Dein Volk mit himmlischen Gaben, daß es zur vollkommnen Freiheit der Kinder Gottes, und zum ewigen Leben gelangen könne, durch Deinen Sohn, J. Chr. ꝛc.

III. Allmächtiger Gott! wir bitten Dich, verleihe, daß diese h. Osterfeier uns mit reinen und frommen Gesinnungen belebe, und unser Herz unzertrennlich mit Dir vereinige, damit wir durch diesen h. Dienst gestärkt, in frommer Andacht und Gottseligkeit zur ewigen Herrlichkeit gelangen mögen, durch J. Chr. ꝛc.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonnt. n. O. I. Verleih' uns allmächtiger Gott! daß die Bedeutung des von uns geseierten Osterfestes in unsern Sitten und in unserm Wandel sichtbar bleibe, durch J. Chr. ꝛc.

II. O Gott! Der Du in der Erniedrigung Deines Sohnes das tiefgesunkene Menschengeschlecht wieder aufgerichtet hast: verleihe Deinen Gläubigen immerwährende Freude, sodaß Du diejenigen, welche Du den Gefahren des ewigen Todes entrissen hast, auch zum Genusse der unvergänglichen Freude gelangen lassest, durch J. Chr. ꝛc.

III. O Gott! Der Du den Irrgegangenen das Licht Deiner Wahrheit offenbarest, auf daß sie auf den Weg der Gerechtigkeit zurückkehren können: gib allen, welche nach dem christlichen Glauben benannt sind, daß sie verabscheuen, was diesen Namen entehrt, und daß sie nach Dem streben, was sich für ihn geziemt, durch J. Chr. ꝛc.

IV. O Gott! Der Du die Herzen der Gläubigen zu Einem Wollen vereinigest: gib, daß wir hinfort nur Das lieb haben, was Du gebietest, und nur allein nach Dem verlangen, was Du verheißest, auf daß wir unter dem Wechsel der irdischen Dinge dorthin streben, wo die wahren Freuden sind, durch J. Chr. ꝛc.

V. O Gott! von Dem alles Gute herkommt: verleihe auf unser Gebet, daß wir unter Deiner Einsprechung denken, was recht ist, und unter Deiner Leitung thun, was wir für recht erkannt haben, durch J. Chr. ꝛc.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Chr. Himmelf. Allmächtiger Gott! wir glauben fest, daß am heutigen Tage Dein Eingebor'ner, unser Herr und Erlöser, in den Himmel aufgefahren ist; verleihe uns, wir bitten Dich, die Gnade, daß auch wir hier schon himmlisch wandeln, und einst eine ewige Wohnung im Himmel finden mögen, durch J. Chr. ꝛc.

Sonnt. n. Chr. H. Allmächtiger, ewiger Gott! verleihe, daß wir allezeit einen Dir ganz ergebenen Willen haben, und Deiner Majestät mit aufrichtigem Herzen dienen, durch J. Chr., Deinen Sohn, u. H. ꝛc.

Pfingstt. I. O Gott, Der Du am heutigen Tage die Herzen der Gläubigen durch die Erleuchtung des h. Geistes belehret hast: lass' auch uns in demselben Geiste, was recht ist, verstehen, und Seines Trostes uns allzeit erfreuen, durch J. Chr. u. H., Der mit Dir und demselben h. Geiste ꝛc.

II. O Gott! Der Du Deine Apostel mit dem h. Geiste erfüllet hast! gib Deinen Gläubigen die volle Gewährung ihres Gebetes, so daß Du, wie Du ihnen den Glauben geschenkt hast, ihnen auch Deinen Frieden verleihest, durch J. Chr. ꝛc.

III. Sende Ihn, allmächtiger Gott! Deinen h. Geist, und lass' unser Flehen nicht müde werden, bis wir Ihn erfleht haben, damit uns Seine Gnade Nachlassung aller begangenen Sünden verschaffe, und von allen Versuchungen zu neuen Sünden frei mache, durch J. Chr. ꝛc.

F. d. h. Dreifalt. Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du Denen, die Dir dienen die

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gnade verleihest, in dem wahren Glaubensbekenntnisse die Glorie der ewigen Dreifaltigkeit zu erkennen, und in Deiner allmächtigen Majestät einen Einigen Gott anzubeten: verleihe, daß wir durch die Festigkeit dieses Glaubens wider alle Widerwärtigkeiten geschützt werden, durch J. Chr. ꝛc.

Frohnleichn. (Wie nach der Litanei v. h. Altarss.)

Sonnt. n. Dreif. I. Lass' uns, o Herr! Deinen h. Namen stets fürchten und lieben, weil Du Deine Leitung Denjenigen nie entziehst, welche Du auf den Grund Deiner Liebe befestigt hast, durch J. Chr. ꝛc.

II. O Gott! Du Stärke Aller, die auf Dich hoffen: höre gnädig auf unser Flehen; und weil ohne Dich die menschliche Schwachheit nichts vermag, so verleihe uns Deine hülfreiche Gnade, daß wir in Erfüllung Deiner Gebote sowohl durch unsern Willen, als durch unser Thun Dir wohlgefallen, durch J. Chr. ꝛc.

III. O Gott! Du Beschützer Derer, die auf Dich hoffen, ohne Den Nichts tüchtig, nichts heilig ist: vervielfältige über uns Deine Barmherzigkeit, damit wir unter Deiner Regierung und Führung die zeitlichen Güter so genießen, daß wir die ewigen nicht verlieren, durch J. Chr. ꝛc.

IV. Lenke, o Herr! den Lauf der Weltbegebenheiten zu unserm Heil und Frieden, und lass' Deine Kirche einer ungestörten Andacht sich erfreuen, durch J. Chr. ꝛc.

V. O Gott! Der Du Denen, die Dich lieben, unsichtbare Güter bereitet hast, gieße in

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

unser Herz eine wirksame Liebe zu Dir, daß wir Dich in Allem und über Alles lieben, und Deiner Verheißungen, die alles (menschliche) Verlangen übersteigen, theilhaftig werden, durch J. Chr. ꝛc.

VI. O Gott! Du Urquell jeder Tugendkraft, und alles Dessen, was wahrhaft gut ist: pflanze in unser Herz die Liebe zu Deinem Namen, und befördere in uns das Wachsthum der Gottseligkeit, damit, was gut ist, durch Dich genährt, und das durch Dich genährte Gute kraft unserer frommen Gesinnung bewahrt werde, durch J. Chr. ꝛc.

VII. O Gott! Dessen Fürsehung in allen ihren Fügungen nimmer das Rechte verfehlt; wir bitten Dich, Du wollest alles Schädliche von uns wenden, und Alles, was uns heilsam ist, verleihen, durch J. Chr. ꝛc.

VIII. Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest durch Deinen h. Geist uns also gnädig leiten, daß wir immer, was recht ist, denken und thun, um vermittels Deiner unentbehrlichen Gnadenhülfe ein Dir wohlgefälliges Leben führen zu können, durch J. Chr. ꝛc.

IX. Lass', o Herr! das demüthige Flehen gnädige Erhörung finden; und damit wir sicher erhalten, was wir verlangen, so leite Du unser Verlangen nach Deinem Wohlgefallen, durch J. Chr. ꝛc.

X. O Gott! Der Du Deine Allmacht durch Erbarmen und Verzeihen am herrlichsten offenbarest: gieße reichlich über uns aus den Segen Deiner Barmherzigkeit, damit wir im Streben

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

nach dem Ziele Deiner Verheißungen, der himmlischen Güter theilhaftig werden, durch J. Chr. ꝛc.

XI. Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du in der Fülle Deiner Liebe Denen, die zu Dir flehen, mehr gibst, als sie verdienen und wünschen: gieße aus über uns Deine Erbarmung, so daß Du erlassest, was unser Schuldbewußtsein fürchtet, und uns dazu noch gewährest, worum wir im Gefühl unserer Unwürdigkeit nicht bitten dürfen, — durch J. Chr. ꝛc.

VII. Allmächtiger und barmherziger Gott! Deine Gabe ist es, wo Deine Gläubigen Dir treu und würdig dienen: lass' uns auch diese Gabe zu Theil werden, daß wir ohne Anstoß den verheißenen Gütern zueilen, durch J. Chr. ꝛc.

XIII. Allmächtiger, ewiger Gott! lass' Glauben, Hoffnung und Liebe in uns zunehmen, und, daß wir verdienen, zu erlangen, was Du uns verheißest, lass' uns von Herzen lieben, was Du uns gebietest, durch J. Chr. ꝛc.

XIV. Schütze, o Herr! wir bitten Dich, Deine Kirche fortwährend in Deiner erbarmungsvollen Gnade; und weil des Menschen sterbliches Wesen ohne Dich ohnmächtig dahinsinkt: wolle Du uns abziehen vom Schädlichen und hinlenken zum Guten, durch J. Chr. ꝛc.

XV. Deine fortdauernde Erbarmung o Herr! reinige und sichere Deine Kirche; und weil sie nur durch Dich glücklichen Bestand hat: wolle Du sie fortwährend leiten und begnadigen, durch J. Chr. ꝛc.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

XVI. Wir bitten Dich, o Herr! lass' Deine Gnade uns allezeit zuvorkommen und folgen, und für ein gutes Wirken fortwährend Lust und Kraft verleihen, durch J. Chr. 2c.

XVII. Gib Gnade, o Herr! daß Dein Volk dem ansteckenden Verderbniß der Hölle entgehe, und allein Dir, seinem Gott, mit reinem Herzen anhange, durch J. Chr. 2c.

XVIII. Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest unser Herz durch die Einwirkung Deiner erbarmenden Gnade zum Guten leiten, da wir nur vermittels Deiner Hülfe Dir wohlgefallen können, durch J. Chr. 2c.

XIX. Allmächtiger und barmherziger Gott! wolle gnädig alles Dir Widerstrebende aus uns entfernen, daß wir an Körper und Seele ungehindert, was Dein Wille gebeut, mit freiem Herzen vollbringen, durch J. Chr. 2c.

XX. Verleihe, o Herr Deinen Gläubigen gnädig Verzeihung und Frieden, so daß sie von allen Sünden gereinigt werden, und voll Zuversicht in Deinem Dienste wandeln, durch J. Chr. 2c.

XXI. Deine fortdauernde Vaterliebe, o Herr! bewahre Deine Kinder, daß sie unter Deinem Schutze frei von allen Widerwärtigkeiten, durch ein frommes und thätiges Leben Deinen Namen preisen! Wir bitten durch J. Chr. 2c.

XXII—XXVI. O Gott, Du unsere Zuflucht und Stärke! erhöre gnädig die frommen Gebete Deiner Kirche, Du Urquell aller Frömmigkeit! und verleihe, daß wir wirklich erhal-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ten, um was wir gläubig bitten, durch J. Chr. ꝛc.

Am letzten Sonnt.: Erwecke, wir bitten Dich, o Herr! die Herzen Deiner Gläubigen, daß sie die Früchte des göttlichen Erlösungswerkes um so eifriger wirken, und die heilbringenden Gnadenwirkungen Deiner Liebe um so mehr erfahren, durch J. Chr. ꝛc.

Am Schutzengelf. O Gott! Der Du mit unbegreiflich liebevoller Fürsorge und in wunderbarer Anordnung, den Engeln und den Menschen ihre Bestimmung angewiesen hast: verleihe gnädig, daß von den heiligen Geistern, die im Himmel Dir allezeit zu Gebote stehen, auf der Erde unser Leben beschützet werde, durch J. Chr. ꝛc.

Am Kirchw. Fest: O Gott! Der Du uns den Weihetag dieses Deines Tempels feiern lässest, und uns an den h. Geheimnissen frohen Antheil verleihest: erhöre die Bitten Deines Volkes, und verleihe, daß alle, die zur Erflehung Deiner Wohlthaten in dieses Haus kommen, sich auch der gewünschten Erhörung freuen mögen, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Ap. Peter und Paul: O Gott! Der Du den heutigen Tag durch den Martertod Deiner Apostel Petrus und Paulus geheiliget hast: verleihe Deiner Kirche die Gnade, daß sie in allen Stücken die Lehren Derjenigen treu befolge, durch welche Deine h. Religion ihre gesegnete Verbreitung erhalten hat, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Andreas: O Herr! wir flehen in Demuth zu Deiner Majestät, und

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

bitten, daß Dein h. Apostel Andreas, sowie er in Deiner Kirche Lehrer und Vorsteher geworden, auch ein beständiger Fürsprecher bei Dir für uns sein möge, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Jak. d. A.: Heilige, o Herr! und beschütze Deine Gläubigen, daß wir durch die Fürbitte Deines h. Apostels Jakobus Dir wohlgefällig wandeln, und mit friedensvollem Gemüthe Dir dienen, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Thomas: Bei der frohen Feier des Andenkens an Deinen h. Apostel Thomas, bitten wir Dich, o Herr! lass' uns seines Schutzes allezeit froh, und in aufrichtiger Frömmigkeit des wahren Glaubens beflissen sein, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Phil. und Jak.: O Gott! Der Du uns durch das jährliche Fest Deiner h. Apostel Philippus und Jakobus erfreuest: lass' uns nicht bloß ihre Verdienste feiern, sondern auch ihren Beispielen folgen.

(Zur Verehrung d. h. Walburgis: O Gott! Unzählbar sind die Erweise Deiner Gnade, und auch im weiblichen Geschlechte wirkst Du Großes: verleihe gnädig, daß Deine h. Jungfrau Walburgis zu Deiner Barmherzigkeit für uns bitte, so daß uns ihr keusches Vorbild zur Nachahmung erleuchten, und ihr glorwürdiger Beistand erfreuen möge, durch J. Chr. ꝛc.)

Am Feste d. h. Barthol.: Allmächtiger, ewiger Gott! Du lässest uns den heutigen Tag zu Ehren des h. Apostels Bartholomäus freudig begehen: verleihe Deinen Gläubigen die

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Gnade, daß sie das lieben, was er geglaubt, und das zu bekennen, was er gelehrt hat, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Matth. Lass' uns, o Herr, durch die Fürsprache des h. Apostels und Evangelisten Matthäus Hülfe erfahren, so daß, was unser Vermögen nicht erwirken kann, uns mittels seiner Fürbitte verliehen werde, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Sim. und Jud. O Gott! Der Du in Deiner Kirche durch Deine h. Apostel Simon und Judas die Erkenntniß Deines Namens verbreitet hast: lass' uns ihre ewige Herrlichkeit mit Dank für Deinen Segen feiern, und durch die Feier neuen Segen empfangen, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Mathias: O Gott! Der Du den h. Mathias in die Zahl Deiner Apostel aufgenommen hast: wolle auch uns, vermittels seiner Fürsprache, in Gnaden aufnehmen, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Markus: O Gott! Der Du den h. Markus durch die Gnade des Lehramtes zu einem Evangelisten erhoben hast: lass' uns durch seine Lehre unterwiesen und durch seine Fürsprache geschützt werden, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Luk. Lass', o Herr! Deinen h. Evangelisten Lukas für uns bitten, welcher, abgestorben der Welt und den irdischen Menschen in sich ertödtend, nur für Dich lebte, litt und starb, zur Verherrlichung Deines Namens, in Christo Jesu, unserm Herrn!

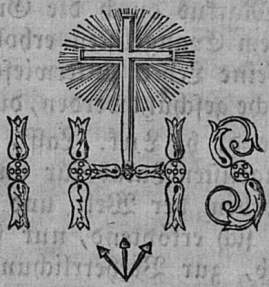
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Am Feste aller Heiligen: Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du uns das Andenken aller Deiner Heiligen an Einem Tage feiern lässest: lass' uns, da so Viele im Himmel für uns bitten, den gewünschten Segen Deiner Erbarmung auch reichlich erfahren, durch J. Chr. u. H.

Die Feste, (Sonn- oder Wochentage,) an welchen, abweichend von der täglichen Ordnung, eine der folgenden Litaneien mit der entsprechenden Festkollekte, vor der h. Messe, gebetet wird, sind folgende:

Christtag I., II. u. III.
Beschneidung d. H.,
Erscheinung d. H.,
Namen Jesu,
Ostertag I. u. II.
Himmelfahrt Christi,
} Litan. 2. S. 27;

Pfingsttag I. u. II. Litanei. II., 1. S. 30;
Fest d. h. h. Petr. u. Paul., und jedes andern Apostels, wenn es auf den Sonnt. fällt; Fest aller Heiligen, Litanei II., 2, S. 33;
alle Mutterg.-F., Lit. II., 6, S. 49, mit dem passenden Festgebete, aus den „Tagzeiten" S. 89.



Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Litanei vom Namen Jesu.

(Für die Wochentage, wo nicht an denselben wegen eines eintreffenden Festes eine der folgenden Litaneien gebetet würde.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns!
Gott Vater vom Himmel!
Gott Sohn Erlöser der Welt!
Gott heiliger Geist!
Heiligste Dreifaltigkeit ein einiger Gott!
Jesus, Du Sohn des lebendigen Gottes!
Du mächtigster Jesus!
Du vollkommenster Jesus!
Du heiligster Jesus!
Du ruhmwürdigster Jesus!
Du liebenswürdigster Jesus!
Du wunderbarer Jesus!
Du demüthigster Jesus!
Du ärmster Jesus!
Du sanftmüthigster Jesus!
Du geduldigster Jesus!
Du gehorsamster Jesus!
Du keuschester Jesus!
Du Vorbild aller Tugend!
Du Retter der Seele!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Du Freund der Armen!
Du Zuflucht der Sünder!
Du Trost der Leidenden!
Du Leben der Gläubigen!
Du Licht der Welt!
Du Quelle der Wahrheit!
Du ewige Weisheit!
Du unendliche Güte!
Du Freude der Engel!
Du Bräutigam der Jungfrauen!
Du Krone aller Heiligen!

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Jesus!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Jesus!
Von allem Uebel, Erlöse uns, o Jesus!
Von aller Sünde,
Von der Gefahr des ewigen Todes,
Durch Deine gnadenreiche Menschwerdung,
Durch Dein bitteres Kreuz und Leiden,
Durch Deine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt!
Durch das heilbringende Opfer Deines h. Leibes und Blutes,
Durch das hochwürdigste Sakrament des Altares,
Durch die Fürsprache aller Deiner Heiligen, Erlöse uns, o Jesus!

Erlöse uns, o Jesus!

O Du Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt!
Verschone uns, o Jesus!
O Du Lamm Gottes rc.
Erhöre uns, o Jesus!
O Du Lamm Gottes rc.
Erbarme Dich unser, o Jesus!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

V. Der Name Jesu
R. Sei immerdar in unserm Munde und in unserm Herzen, er heilige all unsere Worte und Gedanken!
V. Um Deines herrlichen Namens willen, erlöse uns o Herr!
R. Erlöse uns von allen unsern Sünden!

D. V. O Gott! Der Du den glorwürdigsten Namen Jesu Christi, Deines Sohnes, unseres Herrn, Deinen Gläubigen liebenswürdig, den bösen Geistern aber furchtbar gemacht hast, verleihe, daß Alle, die diesen h. Namen auf der Erde ehrfurchtsvoll verehren, die Süßigkeit seiner h. Tröstung in dem gegenwärtigen Leben empfinden, und in dem zukünftigen den Lohn der unendlichen Glückseligkeit empfangen können im Himmel. — Erleuchte, barmherziger Vater! durch die Gnade des h. Geistes, unser Herz, daß wir das geheimnißvolle Opfer Deines Sohnes würdig feiern, und Dich mit reiner Liebe verehren, durch eben denselben Jesum Christum Deinen Sohn, Der mit Dir und dem h. Geiste gleicher Gott lebt und regiert in Ewigkeit.

R. Amen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Nach der h. Messe.

1. Litanei zum heil. Geiste.

(Für den Montag.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Gott Vater im Himmel!
Gott Sohn, Erlöser der Welt!
Gott heiliger Geist!
Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott!
Geist der Wahrheit und der Weisheit!
Geist des Verstandes und der Wissenschaft!
Geist der Andacht und des guten Rathes!
Geist der heiligen Furcht und Liebe!
Geist des Friedens und der Freude!
Geist der Sanftmuth und Geduld!
Geist des Glaubens und der Zuversicht!
Geist der Enthaltsamkeit und der Stärke!
Geist der Demuth und der Güte!
Geist des Heiles und des Lebens!
Geist der Kindschaft Gottes!
Der Du unsere Seele reinigest und mit himmlischen Gaben segnest!
Der Du alle heilig- und seligmachende Gnade spendest!
Der Du die Kirche Christi heiligest und leitest!

Erbarme Dich unser!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Der Du in uns die Sinnlichkeit schwächest und wahre Tugend gründest!
Der Du in aller Trübsal tröstest und stärkest!
Der Du das gute Wollen und Vollbringen verleihest!
Der Du die Engel in der himmlischen Glorie erfreuest!
Der Du die Patriarchen geführet hast!
Der Du die Propheten erleuchtet hast!
Der Du den Aposteln Wort und Kraft verliehen hast!
Der Du zum siegreichen Martertode begeistert hast!
Der Du zum Bekenntnisse des christlichen Glaubens unterrichtest und leitest!
Der Du die Jungfrauen rein bewahrest und stärkest!
Der Du alle Heiligen gesalbt und für das ewige Leben besiegelt hast!

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!
Von aller Sünde, Erlöse uns, o Herr!
Von den Versuchungen der Hölle,
Von aller Bestreitung der erkannten Wahrheit,
Von religiöser Gleichgültigkeit und Nachläßigkeit,
Von allen unreinen Gedanken, Worten und Werken,
Von Kleinmuth und Ungeduld im Leiden,
Von unchristlicher Furcht vor dem Tode,
Von dem ewigen Verderben,

Erlöse uns, o Herr!

Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du alle Glieder der Kirche beleben und heiligen wollest! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Daß Du alle Völker in dem Einen heiligen Glauben vereinigen wollest!

Daß Du uns mit Deiner heiligen Gnade überall zuvorkommen, begleiten und unterstützen wollest!

Daß Du alle unsere Gedanken, Worte und Werke zu Dir emporrichten, und durch Dich heiligen wollest!

Daß Du uns in aller Demuth und aller Tugend gründen wollest!

Daß Du die himmlische Sanftmuth und Geduld in uns pflanzen wollest!

Daß Du in uns den Hunger und Durst nach der wahren Gerechtigkeit erregen wollest!

Daß Du uns zu Gefäßen Deiner Liebe machen wollest!

Daß Du einen reinen Geist und ein reines Herz in uns erschaffen wollest!

Daß Du uns den Frieden des Gewissens, und die Festigkeit des Herzens schenken wollest!

Daß Du uns um der Gerechtigkeit willen Verfolgungen zu leiden, würdig und stark machen wollest!

Daß Du uns erhören wollest!

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O Du Lamm Gottes, Das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, gieß Deinen heiligen Geist in uns aus!

O Du Lamm Gottes, Das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, sende uns herab den versprochenen Geist des Vaters!

O Du Lamm Gottes, Das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, gib uns Deinen heiligen Geist!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

V. Gieße Deinen h. Geist über uns aus, und Alles wird neugeschaffen!
R. Durch Dich erneuert sich die Gestalt der Erde.
V. Erschaffe in uns ein reines Herz!
R. Und Deinen h. Geist nimm nicht von uns!
V. Herr, erhöre unser Gebet!
R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

D. V. O Gott! Der Du die Herzen Deiner Gläubigen durch die Erleuchtung des h. Geistes belehret hast: lass' uns in demselben Geiste, was recht ist, verstehen, und Seines Trostes uns allezeit erfreuen! — Lass' o Herr! wir bitten Dich, die Kraft des h Geistes unser Herz reinigen und vor allem Uebel bewahren! — Lass' uns im h. Geiste tüchtig werden, Dich vollkommen zu lieben und würdig zu preisen, durch Jesum Christum unsern Herrn.
R. Amen.

2. Zu allen Heiligen.

(Für den Dinstag.)

Herr, erbarme Dich unser! rc.
H. Maria! bitt' für uns!
H. Gottesgebärerinn!
H. Jungfrau aller Jungfrauen!
H. Michael!
H. Gabriel!
H. Raphael!
Alle h. Engel und Erzengel! bittet für uns!

Bitt' für uns!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Alle h. Chöre der seligen Geister! bittet für uns!
H. Johannes der Täufer! bitt' für uns!
H. Joseph! bitt' ꝛc.
Alle h. Patriarchen und Propheten! bittet für uns!
H. Petrus!
H. Paulus!
H. Andreas!
H. Jakobus!
H. Johannes!
H. Thomas!
H. Jakobus!
H. Philippus!
H. Bartholomäus!
H. Matthäus!
H. Simon!
H. Thadäus!
H. Mathias!
H. Barnabas!
H. Lukas!
H. Markus!
Bitt' für uns!
Alle h. Apostel und Evangelisten! bittet für uns!
Alle h. Jünger des Herrn! bittet ꝛc.
Alle h. unschuldigen Kinder! bittet ꝛc.
H. Stephanus!
H. Johannes von Nepomuk!
H. Apollinaris!
H. Lambertus!
H. Laurentius!
Bitt' für uns!
Alle h. Martyrer! bittet für uns!
H. Silvester! bitt' für uns!
H. Gregorius! bitt' ꝛc.
H. Ambrosius! bitt' ꝛc.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

H. Augustinus! bitt' für uns!
H. Hieronimus! bitt' ꝛc.
H. Martinus! bitt' ꝛc.
H. Nikolaus! bitt' ꝛc.
H. Carolus Borromäus! bitt' ꝛc.
Alle h. Bischöfe und Bekenner! bittet für uns!
Alle h. Kirchenlehrer! bitttet ꝛc.
H. Antonius!
H. Benedictus!
H. Bernardus!
H. Franziskus!
H. Aloissus!
H. Hermann Joseph!
Bitt' für uns!
Alle h. Priester und Leviten! bittet für uns!
Alle h. Mönche und Einsiedler! bittet ꝛc.
H. Anna!
H. Maria Magdalena!
H. Agatha!
H. Cäcilia!
H. Catharina!
H. Ursula mit deiner Gesellschaft!
H. Angela!
H. Walburgis!
H. Elisabeth!
Bitt' für uns!
Alle h. Jungfrauen und Wittwen! bittet für uns!
Alle lieben Auserwählten Gottes! bittet ꝛc.
O Du Lamm Gottes! ꝛc. ꝛc.
V. Hilf, o Herr, den Deinen,
R. Die auf Dich, o Gott! vertrauen.
V. Nichts soll der Feind wider uns vermögen,
R. Und nimmer soll der Gottlose uns schaden!
V. Handele, o Herr! nicht mit uns nach unsern Sünden!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

℟. Vergilt uns nicht nach unsern Missethaten!
℣. Lasset uns beten für unsern obersten Kirchenhirten, Pabst N.
℟. Der Herr erhalte und segne ihn auf Erden, Er beschütze ihn wider Gottes Feinde und verleihe ihm Weisheit und Kraft, um Gottes Volk zu leiten!
℣. Lasset uns beten für unsern Erzbischof N.
℟. Der Herr beglücke und stärke ihn, daß er uns zum ewigen Heile führe!
℣. Lasset uns beten für unsern König!
℟. Der Herr verleihe ihm Seinen Beistand, daß er fromm und gerecht sein Volk regiere!
℣. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
℟. Vergilt allen, o Herr, die uns Gutes thun, um Deiner Güte willen, mit dem ewigen Leben!
℣. Lasset uns beten für die verstorbenen Gläubigen!
℟. Herr! gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen! lass' sie ruhen im Frieden!
℣. Lasset uns beten für alle unsere Anverwandten und für alle frommen Gläubigen!
℟. Hilf o Herr! den Deinen, die auf Dich vertrauen!
℣. Sende ihnen Hülf' aus Deinem Heiligthume!
℟. Vom hohen Himmel schütze sie!
℣. Herr, erhöre unser Gebet!
℟. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

D. V. O Gott! Erbarmung und Schonung ist Dir eigen; erhöre unser demüthiges Gebet, und befreie durch Deine mitleidsvolle Liebe uns und alle Deine Kinder von den Banden, womit uns die Sünde gefesselt hat. — Wir bitten Dich, erhöre unser demüthiges Flehen, und schone unser, die wir unsere Schuld vor Dir bekennen, damit wir Verzeihung und Deinen Frieden erhalten. —

Zeige uns, o Herr, Deine unaussprechliche Barmherzigkeit, damit wir von unsern Sünden befreiet, und von den Strafen, die wir für dieselben verdienen, erlöset werden. — Gott, Der Du durch die Sünde beleidiget, und durch Buße versöhnet wirst, sieh gnädig auf die Gebete Deines demüthigen Volkes; und wende ab die Geißel Deines Zornes, die wir für unsere Sünden verdienet haben. — Allmächtiger, ewiger Gott, erbarme Dich unseres Oberhirten N., und führe ihn nach Deiner Barmherzigkeit auf den Weg des ewigen Lebens, damit er, durch Deine Gnade gelenket, begehre, was Dir gefällig ist, und dies kräftig vollbringe. — O Gott, von Welchem alle h. Wünsche, alle weisen Gedanken und gerechten Werke stammen, gib Denen, die Dir dienen, jenen Frieden, den die Welt nicht geben kann, damit unsere Herzen Deinen Geboten zugethan, und unsere Zeiten, von allen feindlichen Schrecken frei, in Deinem Schutze ruhig seien. — O Gott! entzünde das Innere unseres Herzens mit dem Feuer Deines Geistes, damit wir keusch und rein Dir dienen und wohlgefallen. — O Gott, Du Schöpfer und

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erlöser aller Gläubigen, verleihe den Seelen Deiner Diener und Dienerinnen Verzeihung aller Sünden, damit sie die gnädige Nachlassung, die sie allezeit gewünschet haben, durch fromme Fürbitte erlangen. — Komm' uns, o Herr! in Allem, was wir beginnen, mit Deiner Gnade zuvor, und hilf uns mit Deinem mächtigen Segen weiter fort, damit all unser Beten, und all unser Thun durch Dich angefangen, und durch Dich vollendet werde. — Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du herrschest über die Lebendigen und Todten, und Dich aller erbarmest, die, wie Du vorauserkennest, Dein sein werden durch ihren Glauben und ihre Werke; wir bitten Dich demüthig, Du wollest Allen, für welche wir unsere Gebete entrichten, und welche entweder noch im Erdenleben wandeln, oder durch den Tod schon in die andere Welt uns voran gegangen sind, auf die Fürbitte aller Heiligen, nach der Milde Deiner Barmherzigkeit, Nachlass aller ihrer Sünden verleihen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn und Heiland, Der mit Dir und dem h. Geiste gleicher Gott lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

℟. Amen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Von der göttlichen Fürsehung.

(Für den Mittwoch.)

Herr, erbarme Dich unser! ꝛc.
O Gott, allmächtiger Schöpfer Himmels und der Erde!
Allweiser und allgütiger Erhalter und Regierer der Welt!
Alliebender Vater der Menschen!
Der Du Dich aller Deiner Geschöpfe erbarmest!
Der Du Alles, was lebt, mit Segen erfüllest!
Der Du den Winden und dem Meere gebietest!
Der Du für Nahrung und Kleidung sorgest!
Der Du uns so viele Freuden bereitest!
Der Du Alles auf der Erde zum Dienste des Menschen erschaffen hast!
Der Du die zeitlichen Trübsale zu unserer Prüfung und Besserung schickest!
Der Du Denen, die Dich lieben, Alles zum Beßten lenkest!
Der Du die christliche Geduld mit ewigen Gütern belohnest!
O Gott, Du unsere Zuflucht und Hoffnung, unser höchster Tröster und Helfer!
Du unser liebenswürdigstes Gut!
Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!
Von allem Uebel des Leibes und der Seele, erlöse uns, o Herr!

Erbarme Dich unser!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Von allem Murren und Klagen wider Deine heiligsten Anordnungen,
Von Kleinmuth und Ungeduld,
Von überflüssigen Sorgen für das Zeitliche,
Von zu großem Vertrauen auf Erdengut und Menschengunst,
Vom Mißbrauche Deiner Gaben und Wohlthaten,
Von aller Lieblosigkeit gegen den Nächsten,
Von aller Verhärtung in der Sünde,
Von Blitz und Hagelschlag,
Von ansteckender Krankheit, Theurung und Krieg,
Von einem unvorhergesehenen bösen Tode,
Am Tage des Gerichtes,

Erlöse uns, o Herr!

Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß wir immer auf Deine allwaltende Fürsehung dankbar vertrauen,
Daß wir, wo es uns wohl ergeht, nicht hochmüthig und gottesvergessen werden,
Daß wir im Unglücke nicht das Vertrauen verlieren und kleinmüthig werden,
Daß wir all Deinen Fügungen uns kindlich unterwerfen,
Daß wir Deinen Namen preisen, Du magst geben oder nehmen,
Daß Du in jeder Noth uns Rath und Hülfe sendest,
Daß Du unsere Arbeiten und Geschäfte segnest und beschützest,
Daß die Leiden uns zu unserm wahren Heile verhelfen,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Daß Du unsere geistlichen und weltlichen Obrigkeiten mit dem Geiste der Weisheit und Frömmigkeit erfüllest,
Daß Du alle christlichen Familien und Haushaltungen in Deinem Frieden beschützest,
Daß Du den Eltern die Gnade einer christlichen Kindererziehung verleihest,
Daß die Kinder in wahrer Frömmigkeit zunehmen an Weisheit und Gnade,
Daß wir einstens im Himmel ewig Deine heilige Fürsehung preisen und verherrlichen,
O Du Lamm Gottes, ꝛc. ꝛc.

Wir bitten Dich, erhöre uns!

V. Suchet vor Allem das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit!
R. Das Uebrige wird euch dazu gegeben werden.
V. Der Name des Herrn sei gebenedei't!
R. Von nun an bis in Ewigkeit!
V. Herr, erhöre unser Gebet,
R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

O. V. O Gott, Dessen Fürsehung in all' ihren Anordnungen untrüglich ist; demüthig flehen wir zu Dir, daß Du alles Schädliche entfernen und alles Heilsame uns gewähren wollest! — Allmächtiger, ewiger Gott! lass' uns an Glaube, Hoffnung und Liebe stets zunehmen, und damit wir fähig werden, das zu erlangen, was Du verheißest, lass' uns von Herzen lieben, was Du gebietest, durch Jesum Christum Deinen Sohn unsern Herrn, Welcher mit Dir und dem h. Geiste gleicher Gott, lebt und regiert in alle Ewigkeit. R. Amen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zur Verehrung

des h. Johannes von Nepomuk.

V. Bitt' für uns, o h. Johannes,
R. Daß wir würdig werden der Verheißungen Jesu Christi.

O. V. O Gott, Der Du wegen der frommen Verschwiegenheit und treuen Bewahrung des Beichtsiegels Deine Kirche mit der Marterkrone des h. Johannes gezieret hast, lass' uns, auf seine Fürsprache und nach seinem Beispiele die Zunge sorgfältig bewahren, und in der Welt lieber alles Andere, als an der Seele Schaden leiden, durch Jesum Christum, unsern Herrn. R. Amen.

4. Vom heiligsten Altarssacramente.

(Für den Donnerstag.)

Herr, erbarme Dich unser! rc.
Du lebendiges Brod, das vom Himmel herabgekommen ist!
Du im Sacramente verborgener Gott und Heiland!
Du reinstes Engelbrod!
Du kostbarste Seelenspeise!
Du herrlichstes Andenken der göttlichen Liebe!
Du fortwährendes Denkmal des Leidens und Sterbens Jesu Christi!

Erbarme Dich unser!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Du Wort, das Fleisch geworden und in uns wohnet!
Allerheiligstes Sacrament!
Unermesslicher Kaufpreis unserer Erlösung!
Du unser wahres Anbetungsopfer im neuen Bunde!
Vollkommenstes Dankopfer für alle göttlichen Wohlthaten!
Allein gültiges Versöhnungsopfer für Lebendige und Abgestorbene!
Theuerstes Bittopfer in allen Anliegen des Leibes und der Seele!
Himmlisches Bewahrungsmittel wider die Sünde!
Arznei zur seligen Unsterblichkeit!
Trostvollste Erquickung der frommen Seele!
Segensreichster Quell des Friedens und der Liebe!
Sehnlichstes Verlangen des gottseligen Gemüthes!
Wegzehrung der Gläubigen, die im Herrn sterben!
Unterpfand der versprochenen Herrlichkeit!

Erbarme Dich unser!

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!
Von aller Sünde, Erlöse uns, o Herr!
Von dem unwürdigen Genusse Deines h. Leibes und Blutes,
Von aller Andachtlosigkeit bei der Feier des heiligsten Opfers,
Von jeder Entehrung des anbetungswürdigsten Geheimnisses,
Von allem Unglauben gegen Dein unfehlbares und allmächtiges Wort,
Von aller Geringschätzung Deiner Liebe und von allem Mißbrauch Deiner Gnade,

Erlöse uns, o Herr!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Von dem ewigen Tode,
Durch die freiwillige Dahingabe Deines Leibes und Blutes für das Leben der Welt,
Durch das zum Andenken an Dich stets erneuerte unblutige Opfer unserer Versöhnung und Begnadigung,
Durch Deine segnende Gegenwart im Sacramente des Altares,
Durch die unaussprechliche Liebe, womit Du uns am letzten Abendmahle einen so wundervollen Gnadentisch bereitet hast,

Erlöse uns, o Herr!

Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du in uns den Glauben, die Ehrfurcht und Andacht gegen das heiligste Altarssacrament erhaltest und vermehrest,
Daß Du uns dadurch die Früchte der Erlösung reichlich zuwenden wollest,
Daß wir durch andächtige Theilnahme am heiligsten Opfer auch dessen Segen kräftig erfahren,
Daß Du unsere Seele für eine würdige Communion mit dem reinen, hochzeitlichen Kleide schmükken wollest,
Daß Du uns die Süßigkeiten des heiligsten Mahles immer mehr wollest verkosten lassen,
Daß dadurch die wahre Gottes- und Menschenliebe in uns entzündet und befördert werde,
Daß wir dadurch mit Sündenhass und Tugendeifer erfüllet werden,
Daß wir dadurch in unserer Mühsal erquickt, in der Schwachheit gestärkt, in der Traurigkeit getröstet werden,

Wir armen Sünder, erhöre uns!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Daß Du von Deinem sacramentalischen Gnadenthrone alle Glieder Deiner Kirche segnen wollest,
Daß die Jugend in Deiner Erkenntniß und Liebe wachse und die Zahl Deiner würdigen Tischgenossen vermehre,
Daß der Genuss des heiligsten Frohnleichnams unsere Seele für eine selige Unsterblichkeit nähre und bewahre,
Daß Du auch die Seelen des Fegfeuers erlösest und beseligest,
Jesus, Du Sohn Gottes und Heiland der Menschen!
O Du Lamm Gottes ꝛc.

Wir bitten Dich, erhöre uns!

V. Deiner Liebe, o Jesus, werde Lob gebracht allenthalben auf Erden!
R. Wir loben Dich, o Jesus im heiligsten Sacramente.
V. Alles, was in uns ist, soll preisen Deinen heiligen Namen!
R. Soll dankbar preisen das herrlichste Denkmal Deiner Liebe.
V. Herr, erhöre unser Gebet!
R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

O. V. O Gott, Der Du uns in dem wunderbaren Sacramente des Altares ein Denkmal Deines Leidens hinterlassen hast! lass' uns die h. Geheimnisse Deines Leibes und Blutes also verehren, daß wir die Früchte Deiner Erlösung allezeit in uns erfahren. — Lass' uns, o Herr, erkennen, wie die Welt unser Herz so leer läßt, und wie die Erde keine Nahrung hat, welche

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

die Seele wahrhaft sättigen kann, damit wir Deine Einladung freudig hören, der Welt Genüsse verschmähen, und vor Allem nach Deinem Himmelsbrode verlangen, um stark und fähig zu werden, einstens ewig im Himmel zu leben. — Gieße, o Gott, den Geist Deiner Liebe in unser Herz und lass' uns alle, die Du an demselben Gnadentische nährest, in Eintracht und Frieden, als Gottes Kinder unter einander leben, in Christo Jesu unserm Herrn.
℟. Amen.

5. Zum heiligsten Herzen Jesu.

(Für den Freitag.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!
Gott Vater im Himmel! Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt!
Gott heiliger Geist!
Heilige Dreifaltigkeit, einiger Gott!
Herz Jesu, Du unser Heil und Leben!
Herz Jesu, voll der Gnade und der Wahrheit!
Herz Jesu, voll des Friedens und des Trostes!
Herz Jesu, voll der reinsten, göttlichen Liebe!
Herz Jesu, für uns geopfert am Kreuze!
Herz Jesu, für uns im Tode gebrochen!
Herz Jesu, für uns als Zufluchts- und Ruhestätte geöffnet!

Erbarme Dich unser!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Herz Jesu, allezeit im Himmel für uns bittend! erbarme Dich unser!
Herz Jesu, auf dem Altare im Sacramente gegenwärtig! erbarme ꝛc.
Herz Jesu, Du unseres Herzens erhabenstes Vorbild! erbarme ꝛc.
Sei uns gnädig! Verschone uns, o Jesu!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Jesu!
Von allem Uebel, Erlöse uns, o Jesu!
Von aller Verhärtung des Herzens,
Von seiner lieblosen und ungöttlichen Gesinnung,
Von all seinem bösen Dichten und Trachten,
Von all seiner unlautern und sündhaften Neigung,
Von jeder unheilbringenden Versuchung,
Von zu schwerem Druck und Kummer,
Von trostloser Qual und Trauer,
Von unchristlicher Erdenlust und Kreuzesscheu,
Durch Deinen willigen Gehorsam bis zum Kreuzestode,
Durch Deine Liebe zu uns sündigen Menschen,
Durch Deine unbesiegte Sanftmuth und Geduld,
Durch Deine tiefste Erniedrigung und Verdemüthigung,
Durch Deine bittersten Leiden und Schmerzen,
Durch Dein kostbares Blut, zu unserm Heile geflossen,
Durch Deine gnadenreichen Verdienste,
Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du ein reines Herz in uns erschaffen wollest, Wir bitten Dich, ꝛc.
Daß Du dasselbe zu einer Dir wohlgefälligen Wohnung umbildest und heiligest, Wir bitten Dich, ꝛc.

Erlöse uns, o Jesu!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Daß Du unser Herz in himmlischem Wandel tröstest und beseligest,
Daß unser Herz Dir geopfert bleibe, und in der Hingabe an Dich stets vollkommner werde,
Daß wir mit würdigem Herzen Dich im heiligsten Sacramente empfangen,
Daß Du unser Herz mit Deinem Herzen auf das Innigste vereinigest,
Daß unter uns Ein Herz und Eine Seele herrsche,
Daß wir in Deinem Herzen selig wohnen und ruhen,
O Du Lamm Gottes rc.

Wir bitten Dich, erhöre uns!

O. V. Liebevollster Jesus, Der Du unser Herz ganz an Dich ziehen, und im heiligsten Sacramente Deines Leibes und Blutes mit Deinem göttlichen Herzen innigst vereinigen willst! verzeihe huldreich allen Denen, die Dein Herz lieblos beleidigen und entehren; bekehre sie zur Buße und Besserung des Lebens! Uns alle stärke und vervollkommne in Deiner Liebe und in dem eifrigen Streben, Dir ähnlich zu werden! Der Du mit Gott dem Vater und dem heiligen Geiste, gleicher Gott lebest und regierest in Ewigkeit.
℟. Amen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6. Zu der allerseligsten Jungfrau Maria.

(Für den Samstag.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt, erbarme ꝛc.
Gott heiliger Geist, erbarme ꝛc.
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, erbarme ꝛc.
Heilige Maria,
Heilige Gottesgebärerinn,
Heiligste aller Jungfrauen,
Hochbegnadigte Jungfrau,
Gottseligste und gottergebenste Jungfrau,
Du demüthigste und reinste Jungfrau,
Du keuscheste und sittsamste Jungfrau,
Du gütigste und liebreichste Jungfrau,
Du menschenfreundlichste und wohlwollenste Jungfrau,
Jungfrau voll der Tugend,
Mutter voll der Gnade,
Mutter unsers göttlichen Erlösers,
Mutter unsers Herrn und Heilandes,
Mutter unsers alliebenden Seligmachers,
Du reinste und tugendreichste Mutter,
Du treueste und gütigste Mutter,
Du erhabenste und bewunderungswürdigste Mutter,

Bitte für uns!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Du Heil der Kranken,
Du Zuflucht der Sünder,
Du Trösterinn der Betrübten,
Du ergebenste Dienerinn des Herrn,
Du erhabenes Beispiel der Andacht und Gottseligkeit,
Du Vorbild der Sanftmuth und Geduld,
Du schönstes Vorbild aller Tugenden,
Du standhafte Mutter bei den Leiden Deines göttlichen Sohnes,
Du Mutter von geprüftem Vertrauen,
Du Fürbitterinn um die Gnade des Heils,
Daß wir dir nachfolgen in deiner Frömmigkeit,
Daß wir dir nachfolgen in Unschuld und Reinigkeit,
Daß wir dir nachfolgen in Dienstfertigkeit und Gehorsam,
Daß wir dir nachfolgen in treuer Erfüllung all' unsrer Berufspflichten,
Daß wir dir nachfolgen in Demuth und festem Vertrauen auf Gott,
Daß wir dir nachfolgen in der Zufriedenheit bei Armuth und Niedrigkeit,
Daß wir dir nachfolgen in Geduld und Standhaftigkeit bei Leiden und Widerwärtigkeiten,
Daß wir dir nachfolgen in der Liebe gegen den Nächsten,
Daß wir nüchtern, keusch und fromm leben,
Daß wir dir nachwandeln im Leben und Sterben,
Daß wir einst zu dir in den Himmel aufgenommen werden,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Daß wir mit dir Gott den Vater, Sohn und heiligen Geist ewig loben und preisen, bitte für uns!
O Du Lamm Gottes ꝛc.

V. Herr, erhöre unser Gebet!
R. Und lass' unser Flehen durch die Fürbitte der heiligen Jungfrau Maria zu Dir kommen!

D. V. O allerseligste Jungfrau Maria! wir vertrauen deiner mütterlichen Liebe, und hoffen auf deine Fürbitte, daß uns dein göttlicher Sohn, unser Erlöser und Herr, in allen Nöthen und Gefahren dieses Lebens Seinen allmächtigen Beistand nicht versagen werde. O gütigste Jungfrau! verschmähe nicht unser kindlich frommes Gebet in unsern Nöthen, sondern befreie uns durch deine Fürbitte von allen Gefahren, und erflehe uns die Gnade, daß wir einst würdig befunden werden, in treuer Nachfolge deines Sohnes, an dem Reiche des himmlischen Vaters Theil nehmen zu können!

V. Bitte für uns, o h. Gottesgebärerinn,
R. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Segen.

(Nach der Litanei, an allen Tagen.)

V. Der Name des Herrn sei gebenedeit!
R. Von nun an bis in Ewigkeit!
V. Unsere Hülfe kommt vom Herrn,
R. Der Himmel und Erde erschaffen hat.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

V. Heilige Maria, h. Ursula, h. Angela und alle unsere lieben Schutzheiligen, bittet für uns!

R. Daß wir würdig und theilhaft werden des göttlichen Segens.

(Die Oberinn:) Der Segen des allmächtigen und barmherzigen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des h. Geistes, komme über uns, über die ganze Stadt, über unsere Klostergemeine, über unsere Schule, und bleibe bei uns immerdar!

R. Amen.

D. O. Gelobt sei Jesus Christus!

R. In Ewigkeit, Amen.

Am Aschermittw., an den Quatertempen und an den Bitttagen wird nach der h. Messe die Litanei zu allen Heiligen gebetet, wie am Dinstage, mit folgendem Zusatz.

Sei uns gnädig! Verschone uns o Herr!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!
Von allem Uebel, Erlöse uns, o Herr!
Von aller Sünde,
Von Deinem Zorne,
Von einem unvorhergesehenen bösen Tode,
Von heimlichen Nachstellungen des Teufels,
Von Zorn, Haß und allem bösen Willen,
Von aller unlautern Gesinnung,
Von Blitz und Ungewitter,
Vom ewigen Tode,
Durch das Geheimniß Deiner heiligen Menschwerdung,
Durch Deine Geburt,

Erlöse uns, o Herr!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Durch Deine Taufe und Dein heiliges Fasten,
Durch Dein Kreuz und Leiden,
Durch Deinen Tod und Begräbniß,
Durch Deine heilige Auferstehung,
Durch Deine wunderbare Himmelfahrt,
Durch die Ankunft des heiligen Geistes des Trösters,
Am Tage des Gerichtes,

Erlöse uns, o Herr!

Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns verschonest,
Daß Du uns verzeihest,
Daß Du uns zur wahren Buße bekehren wollest,
Daß Du Deine heilige Kirche erhalten und regieren wollest,
Daß Du den apostolischen Oberhirten und alle geistlichen Vorsteher in der heiligen Religion erhalten wollest,
Daß Du die Feinde der heiligen Kirche demüthigen wollest,
Daß Du den christlichen Königen und Fürsten Frieden und wahre Einigkeit verleihen wollest,
Daß Du dem sämmtlichen christlichen Volke Ruhe und Eintracht schenken wollest,
Daß Du uns in Deinem heiligen Dienste stärken und erhalten wollest,
Daß Du unsere Gemüther zu himmlischen Begierden erhebest,
Daß Du alle unsere Gutthäter mit ewigen Gütern belohnest,
Daß Du unsere Seelen, und die Seelen unserer Anverwandten, Freunde und Wohlthäter vor der ewigen Verdammniß bewahrest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Daß Du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest, Wir bitten ꝛc.

Daß Du allen abgestorbenen Christgläubigen die ewige Ruhe verleihen wollest, Wir bitten ꝛc.

Daß Du uns erhören wollest, Wir bitten ꝛc.

Du Sohn Gottes, Wir bitten ꝛc.

O Du Lamm Gottes ꝛc. ꝛc.

An den Freitagen der Fastenzeit wird nach der h. Messe das Miserere gebetet bis zu den Worten: „zum Opfer weihen" (S. 67) mit folgendem Schlusse:

V. Christus wurde für uns gehorsam bis zum Tode,

R. Bis zum Tode am Kreuze.

O. V. Siehe, wir bitten Dich, o Herr, auf diese Deine Gemeine gnädig herab, für welche unser Herr Jesus Christus Sich gewürdigt hat, den Händen der Sünder Sich zu übergeben und den Tod des Kreuzes zu erdulden.

Vorstehendes Miserere nebst Schlussgebet wird auch gebetet in der Charwoche, Mittw., Gründonn. und Charfreit., Nachmittags, nach der Kreuzweg-Andacht (aus dem größern Gebetbuche von Hauber;) eben so an allen Tagen der Charwoche, Morgens, nach der Betrachtung, und (mit Ausnahme des Gründonnerstags, auch) vor der h. Messe, nach der Litanei vom bittern Leiden Christi, (aus dem Gebetbuche von Hauber.)

(Aus demselben Gebetbuche wird auch am Allerheiligen-Nachmittage die Abend-Betstunde für die Verstorbenen gemeinschaftlich gehalten. Von den Worten: Herr eröffne meine Lippen ꝛc. I—VII.)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gemeinschaftliches Abendgebet.

V. Kommt, lasset uns dem Herrn unser Abendopfer darbringen!
R. Lasset uns vor Sein Angesicht hintreten, und Seinen h. Segen uns erbitten!

D. V. Sieh, hier sind wir, o Herr unser Gott! wir Deine Geschöpfe, Deine Kinder, Deine Erlös'ten, wir fallen vor Dir nieder, um Dir zu danken für die Wohlthaten, die Du uns heute erwiesen hast, — und um zu bitten um Deine Gnade, daß Du uns unsere Sünden verzeihest und fortwährend beistehest zum Guten.

V. Lasset uns danken dem Herrn unserm Gott!
R. Denn Er ist freundlich und Seine Barmherzigkeit währet ewig.

D. V. Wir danken Dir, Alliebender! für all' das Gute, das wir aus Deiner Hand empfangen haben, — für alle Erkenntniß und Tugendkraft, womit Du uns begnadigt, — für alle Freuden, Die Du uns geschenkt, — für alle Leiden, welche Du väterlich über uns verhängt hast! Insbesondere danken wir Dir für unsere Berufung zum geistlichen Stande, für den Schutz und Frieden des klösterlichen Lebens. O möchten wir unsere h. Pflichten treu erfüllen! — Dankbar opfern wir Dir das Werk des heutigen Tages. Nimm dasselbe wohlgefällig auf, um Jesu Christi Deines geliebten Sohnes willen! In Seinem Namen haben wir

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

uns Dir zum Opfer geweiht. — Haben wir heute immer in Seinem Namen gelebt? Haben wir nach Seiner Lehre uns Dir wohlgefällig verhalten in unserm äußern und innern Wandel? Haben wir nicht gesündigt vor Deinem Angesichte, vor welchem offenbar unser ganzes Wesen? Haben wir in Demuth und Selbstverläugnung nach der christlichen Vollkommenheit gestrebt, wie wir uns zu diesem Streben verpflichtet haben? War Wahrheit in unserm Streben und die göttliche Liebe der Beweggrund desselben! War der Friede der Kinder Gottes herrschend in unserer Seele, und himmlischer Sinn in unserm Gemüthe? — Komm, h. Geist! erleuchte unsern Verstand und rühre unser Herz, damit wir alle Vergehungen dieses Tages erkennen, bereuen und bei Dir Vergebung finden mögen.

R. Amen.

(Stille Gewissenserforschung.)

D. V. O daß wir nie gesündigt hätten! nicht aus Böswilligkeit, auch nicht aus Leichtsinn und gedankenloser Uebereilung! Daß wir nimmer gemißbraucht hätten Deine Gaben, nimmer unbenutzt gelassen die Gelegenheiten zum Guten! Vater! vergib uns um Jesu Christi willen, was wir gefehlt haben! Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. — Heiligster Herr, allgerechter Richter! wenn Du unserer Sünden gedenken, darnach uns vergelten wolltest: wie würden wir bestehen? Erbarme Dich unser! Wir erkennen

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

unsere Strafwürdigkeit, unsern Undank und Deine Vaterliebe. — Furcht vor der, so sehr und vielfach verdienten Strafe, — und Liebe zu Dir erweckt in unserm Herzen Reue und den erneu'ten Vorsatz der Besserung und Tugend. — Ja, es schmerzt uns, daß wir gegen Dich, o Du ewige und reinste Liebe! gefehlt, — daß wir Dich, unsern größten Wohlthäter, unser höchstes, schönstes, liebenswürdigstes Gut nicht immer über Alles geliebt, Deinen Namen nicht in Allem geheiligt haben! Auf's Neue versprechen wir, jede Sünde zu meiden, Gutes zu wirken, und das durch unsere Schuld entstandene Böse nach Kräften gut zu machen. Hilf uns dazu, durch Jesum Christum unsern Herrn! ℟. Amen.

Die loretanische Litanei.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel, erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Heilige Maria,
Heilige Gottesgebärerinn,
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen,
Mutter Christi,
Mutter der göttlichen Gnade,

Bitte für uns!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Du reinste Mutter,
Du keuscheste Mutter,
Du ungeschwächte Mutter,
Du unbefleckte Mutter,
Du liebliche Mutter,
Du wunderbare Mutter,
Du Mutter des Schöpfers,
Du Mutter des Erlösers,
Du weiseste Jungfrau,
Du ehrwürdige Jungfrau,
Du lobwürdige Jungfrau,
Du mächtige Jungfrau,
Du gütige Jungfrau,
Du treue Jungfrau,
Du Spiegel der Gerechtigkeit,
Du Sitz der Weisheit,
Du Ursache unserer Fröhlichkeit,
Du geistiges Gefäß,
Du ehrwürdiges Gefäß,
Du vortreffliches Gefäß der Andacht,
Du geistige Rose,
Du Thurm Davids,
Du elfenbeinerner Thurm,
Du goldenes Haus,
Du Arche des Bundes,
Du Pforte des Himmels,
Du Morgenstern,
Du Heil der Kranken,
Du Zuflucht der Sünder,
Du Trösterinn der Betrübten,
Du Hülfe der Christen,
Du Königinn der Engel,
Du Königinn der Patriarchen,

Bitte für uns!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Du Königinn der Propheten,
Du Königinn der Apostel,
Du Königinn der Märtyrer,
Du Königinn der Beichtiger,
Du Königinn der Jungfrauen,
Du Königinn aller Heiligen,
O Du Lamm Gottes ꝛc. (dreimal.)
Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!
Herr, erbarme Dich unser! Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!

Bitte für uns!

Gegrüßet seist du Maria ꝛc.

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottesgebärerinn! Verschmähe nicht unser Gebet in unsern Nöthen, sondern hilf uns aus aller Gefahr, o du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau! unsere Frau, unsere Mittlerinn, unsere Fürsprecherinn! Versöhne uns mit deinem Sohne, empfiehl uns deinem Sohne, stelle uns vor deinem Sohne!

V. Bitte für uns, o heilige Gottesgebärerinn!
R. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi!

O. V. O Gott! Der Du gewollt hast, daß Dein ewiges Wort nach der Verkündigung des Engels von der seligsten Jungfrau Maria als Mensch geboren werden sollte: verleihe auf unsere demüthige Bitte, daß uns, die wir sie als Gottesgebärerinn gläubig verehren, auch ihre Fürbitte Hülfe von Dir erflehe, durch denselben Christum, unsern Herrn.
R. Amen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

D. V. H. Nikolaus!
H. Agatha!
H. Barbara! } ℟. Bitt' für uns

D. V. Durch die glorwürdigen Verdienste und Fürbitten der h. Jungfrau und Martyrinn Barbara bitten wir Dich, o Herr! Stehe uns insbesondere an unserm Lebensende bei! Lass' uns keines unvorgesehenen Todes sterben, sondern verleihe, daß ein würdiger Empfang der h. Sterbesacramente uns heilige und stärke für einen gottseligen Hingang ins ewige Leben, durch Jesum Christum, unsern Herrn.

℟. Amen.

V. Wir beten Dich an, Herr Jesus Christus und preisen Dich!

℟. Denn durch Dein h. Kreuz hast Du die Welt erlös't. (dreimal.)

V. Durch das Zeichen des Kreuzes schütze uns Gott der Herr wider all' unsere Feinde,

℟. Er verleihe Frieden und das ewige Leben!

Litanei zum h. Joseph.

Herr, erbarme Dich unser!
Christus erbarme Dich unser!
Gott Vater, Sohn und heiliger Geist, dreieiniger Gott! Erbarme Dich unser!

Heiliger Joseph, Bräutigam der Jungfrau Maria,
Du nach dem Zeugnisse des h. Geistes gerechter Mann,
Du Mann nach dem Herzen Gottes,
Du getreuer und fleißiger Hausvater,
Du Beschützer der Jungfrauschaft Maria's,
} Bitte für uns!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Du Muster christlicher Demuth,
Du Vorbild heiliger Liebe,
Der du in den göttlichen Geheimnissen vom h. Geiste bist unterrichtet worden,
Der du die göttlichen Geheimnisse geglaubt, obgleich du sie nicht begriffen hast,
Der du zu Bethlehem mit Maria im Stall den Sohn Gottes in der Krippe angebetet hast,
Der du mit Maria das göttliche Kind im Tempel aufgeopfert hast,
Der du auf Geheiß des Engels mit dem Kinde und der Mutter nach Egypten geflohen bist,
Der du den Sohn Gottes freudig durch deiner Hände Arbeit ernährt hast,
Der du Jesum drei Tage mit Schmerzen gesucht und Ihn im Tempel wiedergefunden hast,
Der du Gott in der Stille durch treue Erfüllung deiner Berufspflichten gedienet hast,
Der du dem König aller Könige gehorsam gewesen bist,
Stehe in allen unsern Nöthen uns schützend zur Seite,

Bitte für uns!

Sei uns gnädig! Verschone, uns, o Herr!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!
In allen Nöthen, Erlöse uns, o Herr!
In der Stunde unseres Todes, Erlöse uns, o Herr!
Durch die liebevolle Fürbitte des h. Joseph, Erlöse uns, o Herr!
Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!
Daß Du allen Christen, in und außer der Ehe, standesmäßige Keuschheit verleihen wollest,
Daß Du die Vorsteher der Kirche erleuchten und mit Deinem Geiste erfüllen wollest,

Wir bitten

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Daß Du alle Hausväter und Hausmütter in der Leitung ihrer Untergebenen stärken wollest,
Daß Du den Eltern und Lehrern in der Erziehung der Kinder beistehen wollest,
Daß Du in allen Familien Deinen heiligen Frieden erhalten wollest,
Daß Du alle Freundschaften unter den Christen heiligen wollest,
Daß Du alle Sterbenden durch Deine Liebe trösten wollest,
Daß Du allen Trauernden die Fürbitte des h. Joseph wollest angedeihen lassen,
O Du Lamm Gottes, ꝛc.

Wir bitten Dich, erhöre uns!

V. Bitte für uns, o seligster Joseph!
R. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

O. V. Wir bitten Dich, o Herr! lass' uns durch die Verdienste des Bräutigams Deiner allerheiligsten Gebärerinn geholfen werden, auf daß, was unser Vermögen nicht erhalten kann, durch seine Fürsprache uns gegeben werde, Der Du lebst und regierst in alle Ewigkeit.
R. Amen.

V. Du bist in unserer Mitte, o Herr! und Deine h. Obhut waltet über uns.
R. Verlass' uns nicht, o Herr, unser Gott!
V. Bewahre uns, Deine Kinder!
R. Schütze uns in Deiner Liebe!
V. Herr, erbarme Dich unser!
R. Christus, erbarme Dich unser!
V. Herr, erbarme Dich unser!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vater unser ꝛc.

Ich glaube an Gott den Vater ꝛc.

V. Lasset uns preisen den Vater, Sohn und h. Geist!
R. Ihn loben und verherrlichen in Ewigkeit!
V. Gelobt sei Jesu liebevolles Herz,
R. Im allerheiligsten Sacramente des Altares.
V. Es segne und bewahre uns der allmächtige und barmherzige Gott!
R. Amen.
V. Bewahre uns diese Nacht vor allem Uebel!
R. Erbarme Dich unser, o Herr! erbarme Dich unser!
V. Deine Barmherzigkeit sei über uns!
R. Wie wir gehoffet haben auf Dich!
V. Vater! in Deine Hände befehlen wir uns alle!
R. Daß wir in Dir ruhen und leben!
V. Es wache in uns der Glaube und erhelle unsere Nacht!
R. Das Herz von Angst und Sorge frei, bleib' auch im Schlafe Dein!
V. Herr, erhöre unser Gebet,
R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

O. V. Wir bitten Dich, o Herr! segne unsere Ruhestätte, beschütze uns diese Nacht vor allen Gefahren des Leibes und der Seele, wende von uns ab alle Werke der Finsterniß, und lass' Deine h. Engel bei uns wohnen, daß wir im Frieden ruhen mögen! —

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erbarme Dich, o Gott! auch aller Derjenigen, welche die Wohlthat des Schlafes in dieser Nacht entbehren! Erbarme Dich aller Betrübten und Nothleidenden, aller Kranken und Sterbenden! Tröste und stärke sie! Lindere ihre Schmerzen, heilige und erfreue ihre Seele! Die unglücklichen Sünder führe zur Buße! — Den abgestorbenen Christgläubigen verleihe die ewige Ruhe!

℟. Amen.

Heilige Maria!
H. Ursula!
H. Angela!
H. Schutzengel!
} ℟. Bitt' für uns!

Alle h. Engel und Auserwählte Gottes!
℟. Bittet für uns!

Segen.

Die Oberinn: Es segne und bewahre uns der allmächtige und barmherzige Gott, der Vater und der Sohn und der h. Geist!

℟. Amen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gemeinschaftliches Tischgebet.

Vor dem Mittagsmahle.

Die Oberinn: Lasset uns beten!
Die Gemeine: Lasset uns beten!
Vorbeterinn: Aller Augen
D. G. warten auf Dich, o Herr! Du gibst Speise zur rechten Zeit; Du thust Deine milde Hand auf, und erfüllest Alles, was da lebt, mit Segen.
D. V. Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem h. Geiste!
D. G. Wie sie war im Anfang, so jetzt und zu ewigen Zeiten, Amen.
D. V. Herr, erbarme Dich unser!
D. G. Christus, erbarme Dich unser!
D. V. Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser ꝛc. (in der Stille.)

D. V. Und führe uns nicht in Versuchung,
D. G. Sondern erlöse uns vom Uebel!
D. V. Segne, o Herr, uns und diese Deine Gaben, welche Deine reiche Güte uns bereitet hat, auf daß wir sie zu Deiner Ehre und zu unserm Heile genießen, durch Jesum Christum unsern Herrn.
D. G. Amen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die Vorleserinn: O Herr! wolle uns segnen!
Die Oberinn: Des himmlischen Mahles mache uns theilhaft der König der ewigen Herrlichkeit!
D. G. Amen!

Nach dem Essen.

D. O. Lasset uns danken!
D. G. Lasset uns danken!
D. V. Preis sei dem Herrn!
D. G. Denn Er ist gütig und Seine Barmherzigkeit währet ewig!
D. V. Ehre sei dem Vater ꝛc.
D. G. Wie sie war im Anfang ꝛc.
D. V. Herr, erbarme Dich unser!
D. G. Christus, erbarme Dich unser!
D. V. Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser ꝛc.

D. V. Und führe ꝛc.
D. G. Sondern ꝛc.
D. V. Zu jeder Zeit will ich preisen den Herrn!
D. G. Sein Lob sei immerdar in meinem Munde!
D. V. Die Frommen sollen hören und sich freuen!
D. G. Und mit mir preisen den Herrn!
D. V. Der Name des Herrn sei gebenedei't!
D. G. Von nun an bis in Ewigkeit.
D. V. Wir danken Dir, himmlischer Vater! für alle Deine Wohlthaten, durch Jesum Christum unsern Herrn.
D. G. Amen!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

D. V. Vergilt, o Herr! allen Denen, die uns Gutes erwiesen haben, um Deines Namens willen, mit dem ewigen Leben, durch Jesum Christum unsern Herrn.
D. G. Amen.
D. V. Lasset uns beten für die Verstorbenen!
D. G. Herr gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!
D. V. O Gott, verleih' den Seelen, die aus unserer Mitgliedschaft zu Dir hingeschieden sind, wie auch den Seelen aller unserer Wohlthäter und Anverwandten, Verzeihung ihrer Sünden, und mache sie theilhaft der Seligkeit Deiner Heiligen, durch Jesum Christum unsern Herrn.
D. G. Amen.

Miserere.

(Abwechselnd von der Vorbeterinn und von der Gemeine.)

Erbarme Dich, o Gott! erbarm' Dich meiner! — Nach Deiner großen Barmherzigkeit.
Und tilge nach der Fülle Deiner Gnade — Die Missethaten, welche ich vor Dir beging.
Stets reiner wasch' die sündbefleckte Seele! — Lass' mir Vergebung meiner Sünden angedeih'n!
Denn ich erkenn' und fühle mein Vergehen, — Und meine Sünden klagen immerfort mich an.
Dir, Dir allein, o Gott! hab' ich gesündigt, — Gerecht bist Du! Nicht kann ich mich entschuldigen.
Sieh', von Natur bin ich verkehrt und böse,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— Empfangen und geboren in der Sündenschuld!

Du willst: ich soll mich in der Wahrheit sehen — Und hast mir gnädig Deine Liebe offenbart.

Verborgen sind die Wege Deiner Weisheit; — Doch hat mein ew'ges Heil Dein Wort bekannt gemacht.

Besprenge denn mit Jesu Blut die Seele! — Durch Dich nur werd' ich rein, und weißer als der Schnee.

O lass' mein Herz sich Deines Heils erfreuen, — In Deiner Gnade lass' frohlocken mein Gebein.

Wend' ab Dein Angesicht von meinen Sünden! — Und lösche alle meine Missethaten aus!

Erschaff' ein reines Herz in mir, o Schöpfer! — Erneu' in mir den rechten, festen Tugendsinn!

Verwirf mich nicht von Deinem Angesichte! — Und nimm von mir nicht Deinen heil'gen Geist hinweg!

Dein Heil, o Gott! erfreue mich auf's Neue, — Und stärke mich durch Deines Geistes Gnadenkraft!

Unwissende will ich dann unterrichten, — Und Sünder will ich führen auf den rechten Pfad.

O Gott! mein Heil! Du kannst allein mich retten; — Ich werde ewig preisen Deine Vaterhuld!

Herr! gnädig mußt Du öffnen meine Lip-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

pen, — Auf daß mein Mund Dein würdig Lob verkündige.

Nicht äuß're Gaben sind es, die Du forderst; — Du forderst Buße, Glauben und ein liebend Herz.

Um der Verdienste Deines Sohnes willen, — Kannst nimmer Du verschmäh'n des Sünders Reugebet.

Durch Jesus zeige denn auch mir Erbarmen, — Durch Ihn will ich mich ganz Dir, Gott! zum Opfer weih'n!

Zum Schluß: Herr gib ihnen die ewige Ruh' — Und das ewige Licht leuchte ihnen!
D. V. Die Seelen der abgestorbenen Christgläubigen lass' durch Deine Barmherzigkeit ruhen im Frieden!
D. G. Amen.

Zur Verehrung des h. Augustinus.

D. Vorb. O weisester Lehrer!
D. G. Licht der Kirche, h. Vater Augustinus! liebevoller Verkünder des göttlichen Gesetzes! Bitt' für uns bei'm Sohne Gottes!
D. V. Ihn, den Gerechten führte der Herr auf dem Wege der Tugend,
D. G. Er führte Ihn in Sein himmlisches Reich!
D. V. Allmächtiger Gott! höre gnädig auf unser Flehen, und wie Du uns das Vertrauen auf Deine Liebe gewährst, so lass' uns, kraft der Fürsprache des h. Augustinus, fortwährend

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

den Segen Deiner Erbarmung in Erfahrung bringen, durch Jesum Christum unsern Herrn.
D. G. Amen.
Die Oberinn: Gott verleihe uns Seinen Frieden!
D. G. Und das ewige Leben.
D. O. Gelobt sei Jesus Christus!
D. G. In Ewigkeit, Amen.

Vor dem Abendessen.

D. O. Lasset uns beten!
D. G. Lasset uns beten!
D. V. Selig die Armen im Geiste!
D. G. Sie sollen des Genusses Fülle haben; die den Herrn suchen, sollen Ihn loben, ihr Herz soll sich Seiner freuen in Ewigkeit.
D. V. Ehre sei ꝛc.
D. G. Wie im Anfang ꝛc.
D. V. Herr, erbarme Dich unser!
D. G. Christus, erbarme Dich unser!
D. V. Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser ꝛc. (Wie S. 65, mit folgendem Segen:)

Zum Abendmahle des himmlischen Lebens führe uns der König der ewigen Herrlichkeit!

Nach dem Abendessen.

D. O. Lasset uns danken!
D. G. Lasset uns danken!
D. V. Ein Denkmal Seiner wundervollen Liebe hat gegründet der allbarmherzige Gott;

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

D. G. Speise gibt Er Denen, die Ihn fürchten!

D. V. Ehre sei ꝛc. (wie nach dem Mittagsessen, statt:) Wir danken ꝛc.

Gelobt sei Gott in Seinen Gaben, und verherrlicht in allen Seinen Werken, Der lebt und regiert in alle Ewigkeit.

u. s. f. S. 67; statt des Miserere:)

De profundis.

Aus der Tiefe rufe ich, o Herr! zu Dir, — Herr, erhöre meine Stimme!

Deine Ohren wollen Achtung haben — Auf die Stimme meines Bittens.

Herr, wenn Du der Sünden gedenken willst! — Herr! wer wird vor Dir bestehen?

Aber bei Dir ist Vergebung, — Und um Deines Gesetzes willen verlass' ich mich auf Dich.

Meine Seele verlässt sich auf Sein Wort, — Meine Seele hoffet auf den Herrn.

Von der Morgenwache bis zur Nacht — Soll Israel auf den Herrn hoffen!

Denn bei dem Herrn ist Barmherzigkeit, — Und reichliche Erlösung;

Und Er wird Israel erlösen — Von allen seinen Sünden.

Herr gib ihnen ꝛc.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zur Verehrung der h. Ursula.

D. V. Bereitet eure Lampen!
D. G. Der Bräutigam kommt! Auf, Ihm entgegen!
D. V. Bitt' für uns, o h. Ursula mit deiner Gesellschaft!
D. G. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen Jesu Christi.
D. V. O Gott, Der Du den Dir geweihten Jungfrauen zu bewunderungswürdigem Kampfe Kraft verliehen hast, sodaß sie die Martyrpalme erringen und zur Herrlichkeit Deiner Anschauung hingelangen konnten; wir bitten Dich, verleihe uns, auf die Fürsprache dieser siegekrönten Martyrinnen, Deinen fortwährenden Schutz und Beistand, durch Jesum Christum unsern Herrn.
D. G. Amen!
Die Oberinn. Gott verleihe uns Seinen Frieden,
D. G. Und das ewige Leben,
D. O. Gelobt sei Jesus Christus!
D. G. In Ewigkeit, Amen!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einige Abänderungen für gewisse Zeiten.

1. (Von Weihnachten bis zum Feste der Erscheinung des Herrn, statt: Aller Augen rc. und Selig die Armen rc.)

D. V. Das Wort ist Fleisch geworden,
D. G. Und hat unter uns gewohnet.

(Statt: Preis sei dem Herrn rc. und Ein Denkmal rc.)

D. V. Der Herr hat offenbart
D. G. In Christo unser Heil, Alleluja.

2. (Am Feste der Erscheinung des Herrn und die Octav hindurch:)

D. V. Könige kamen aus der Ferne
D. G. Und opferten ihre Gaben, Alleluja.

(Nach dem Essen:)

D. V. Wir alle sollen kommen,
D. G. Und dem Herrn Gold, Weihrauch und Myrrhe opfern, Alleluja.

3. (Am Gründonnerstage wird gleich angefangen:)

D. O. Christus ward gehorsam
D. G. Für uns bis zum Tode.

(Darnach das „Vater Unser" ganz in der Stille, — und ohne etwas zu sagen, gibt die Oberin den Segen. —

(Nach dem Essen:)

D. O. Christus ward gehorsam
D. G. Für uns bis zum Tode.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Miserere, Vater Unser (in der Stille) darauf:

D. O. Siehe, wir bitten Dich, o Herr, auf diese Deine Gemeine gnädig herab, für welche unser Herr Jesus Christus Sich gewürdigt hat, Sich den Händen der Sünder zu übergeben und den Tod des Kreuzes zu erdulden.

(In der Stille: „Der mit Dir ꝛc. Ohne Weiteres.)

4. (Am Charfreitage:)

D. O. Christus ward für uns gehorsam bis zum Tode,

D. G. Bis zum Tode am Kreuze.

(Uebrigens, wie am vorigen Tage)

5. (Am Charsamstage, vor und nach dem Essen:)

D. O. Lasset uns beten (danken)!

D. G. Lasset uns beten (danken)!

D. V. Nach dem Sabbate

D. G. Als der Morgen am ersten Tage der Woche anbrach, kam Maria Magdalena und die andere Maria, das Grab zu sehen, Alleluja.

D. V. Ehre sei ꝛc.

6. (Am Ostertage bis zum weißen Sonntage:)

D. O. Lasset uns beten (danken)!

D. G. Lasset uns beten (danken)!

D. V. Das ist der Tag, den der Herr gemacht hat, Alleluja.

D. G. Wir wollen uns freuen und frohlocken an demselben, Alleluja.

D. V. Ehre sei dem Vater ꝛc.

7. (Christi Himmelfahrt bis Pfingsten:)

D. O. Lasset uns beten!

D. G. Lasset uns beten!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

D. V. Suchet, was droben ist!
D. G. Wo Christus zur Rechten Gottes sitzet.

(Nach dem Essen.)

D. O. Lasset uns danken!
D. G. Lasset uns danken!
D. V. Was droben ist, habet im Sinne,
D. G. Nicht, was auf der Erde, Alleluja.

8. (Am Pfingsttage bis zum Samstage:)

D. O. Lasset uns beten!
D. G. Lasset uns beten!
D. V. Der Geist des Herrn erfüllt den Erdkreis, Alleluja.
D. G. In Ihm rufen wir: lieber Vater!
D. V. Ehre sei ꝛc,

(Nach dem Essen:)

D. O. Lasset uns danken!
D. G. Lasset uns danken!
D. V. Alle wurden voll des h. Geistes, Alleluja.
D. G. Und fingen an zu reden, Alleluja.
D. V. Ehre sei dem Vater ꝛc.

Kirchengebet für Kranke.

V. Hilf, o Herr, Deinem Diener (Deiner Dienerinn) und sei ihm (ihr) gnädig!
R. Welcher (welche) auf Dich hoffet und Dir vertrauet.
V. Herr! Du willst aller Menschen Dich erbarmen:
R. Wir, Deine Kinder, bitten: erbarme Dich über ihn (sie!)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

V. Herr, erhöre mein Gebet!
R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

Allmächtiger, ewiger Gott! Du bist das ewige Leben Derer, die an Dich glauben. Sieh', wir bringen unser Flehen für Deinen kranken Diener (Deine kranke Dienerinn) zum Throne Deiner Barmherzigkeit: erhöre uns, und gib ihm (ihr) die Gesundheit wieder, damit er (sie) Dir in Deiner Gemeine dafür danken könne. Wir bitten Dich darum durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn.
R. Amen.

Litanei vom Leiden Jesu für Kranke und Sterbende.

Herr, erbarme Dich unser! Christus, erbarme Dich unser!
Gott, Vater vom Himmel! Erbarme Dich unser!
Gott, Sohn Erlöser der Welt! Erbarme Dich unser!
Gott, heiliger Geist! Erbarme Dich unser!
Heiliger, dreieiniger Gott! Erbarme Dich unser!

Erbarme Dich seiner, (ihrer) o Herr!

O Jesus, Der Du aus Liebe zu uns Mensch geworden, und menschliche Schwachheit an Deinem Leibe getragen hast,
O Jesus, Der Du der Schwachen und Kranken Dich mitleidig erbarmt hast,
O Jesus, Der Du die Kranken getröstet, geheilt und ihnen geholfen hast,
O Jesus, Der Du in eigner Schwachheit voll Vertrauen und Ergebung zu Deinem Vater gebetet hast,
O Jesus, Der Du den bittern Leidenskelch willig aus der Hand Deines himmlischen Vaters angenommen hast,
O Jesus, Der Du in Deiner Angst durch einen Engel vom Himmel gestärkt worden bist,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

O Jesus, Der Du Dich für uns mit Schmach und Hohn hast bedecken lassen,
O Jesus, Der Du von rohen und grausamen Knechten mißhandelt worden bist,
O Jesus, Der Du Dich aus Liebe zu uns hast zum Tode führen lassen,
O Jesus, Der Du unter namenlosen Schmerzen ans Kreuz geheftet worden bist,
O Jesus, Der Du mit Geduld und Langmuth Unerhörtes am Kreuze erduldet hast,
O Jesus, Der Du für Deine Mörder am Kreuze gebetet hast,
O Jesus, Der Du am Kreuze dem büßenden Sünder das Paradies versprochen hast,
O Jesus, Der Du am Kreuze Deine Mutter und den vor Andern geliebten Jünger getröstet hast,
O Jesus, Der Du am Kreuze über heißen Durst geklagt hast,
O Jesus, Der Du von der göttlichen Gerechtigkeit den Schmerzen des Todes für die Sünden der Welt überlassen worden bist,
O Jesus, Der Du am Kreuze über Deine Vollendung Dich erfreut hast,
O Jesus, Der Du am Kreuze sterbend Deine Seele in die Hände des himmlischen Vaters empfohlen hast,
O Jesus, Der Du nach Deinem Tode die Seelen der Vorwelt in der Vorhölle besucht und erfreut hast,
O Jesus, Dessen Leib nach dem Tode vom Kreuze abgenommen und in ein neues Grab gelegt worden ist,
O Jesus, Der Du am dritten Tage vom Tode wieder auferstanden bist,
O Jesus, Der Du nach Deiner Auferstehung gegen Himmel aufgefahren bist,
O Jesus, Der Du einst wiederkommen wirst, um zu richten die Lebendigen und die Todten,
Sei uns gnädig! Verschone ihn, (sie,) o Herr!
Sei uns gnädig! Erhöre ihn, (sie,) o Herr!

Erbarme Dich seiner, (ihrer,) o Herr!

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Von aller Sünde, Erlöse ihn (sie,) o Herr!
Von aller Undankbarkeit gegen Deine unaussprechlich große Liebe,
Von aller Trägheit und Schläfrigkeit im Guten,
Von Leichtsinn und Sorglosigkeit bei den Versuchungen zum Bösen,
Von Ungeduld und Kleinmuth in Leiden und Trübsalen,
Von Lieblosigkeit und Rachgier gegen Feinde,
Von Unbußfertigkeit und allem bösen Willen,
Durch die Liebe, mit der Du den bittersten Leidenskelch hingenommen hast,
Durch die Liebe und Erbarmung, mit der Du Dich für unsre Sünden zum Opfer am Kreuze dargebracht hast,
Wir arme Sünder! Wir bitten Dich: erhöre uns!

Erhöre ihn, (sie,) o Herr!

Daß Du Deinem leidenden Diener (Deiner leidenden Dienerinn) mit Deiner Gnade beistehen wollest,
Daß Du ihn (sie) im Glauben an Dich, im Vertrauen und in der Liebe zu Dir stärken und erhalten wollest,
Daß Du ihm (ihr) zu Deiner treuen Nachfolge im Leiden und Sterben beistehen wollest,
Daß Du ihn (sie) in Geduld und Ergebung in den Willen Gottes nach Deinem Beispiel stärken wollest,
Daß Du ihn (sie) selig vollenden und in Deiner Liebe sterben lassen wollest,
Das Du ihn (sie) nach dem Tode in Dein Reich aufnehmen wollest,
Daß Du am großen Tage des Gerichtes seinen (ihren) Leib zu einer glorreichen Auferstehung auferwecken wollest,
O Du Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die Sünden der Welt!
1. Verschone ihn, (sie,) o Herr! 2. Erhöre ihn, (sie,) o Herr! 3. Erbarme Dich seiner, (ihrer,) o Herr!
Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!

Wir bitten Dich: erhöre uns!

Vater unser rc. Gegrüßet seist rc.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Jesus, unser Heiland und Erlöser! Der Du für uns Menschen gelitten hast und gestorben bist; wir bitten Dich durch Dein bitteres Leiden und Sterben, stehe diesem Deinem leidenden Diener (dieser Deiner leidenden Dienerinn) mit Deiner göttlichen Gnade bei, auf daß er (sie,) Dir in der Geduld und Standhaftigkeit nachfolge. Erleichtere ihm (ihr) das Leiden und Sterben, und befreie seine (ihre) Seele doch bald von aller Qual des Todes. Stärke und tröste sie, daß sie bis an's Ende im Vertrauen auf Dich, und in allen guten Gesinnungen beharre; und nimm sie dann, wann sie vollbracht hat, auf in Dein Reich, in Deine Herrlichkeit; Der Du lebst und regierst mit dem Vater in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. ℟. Amen.

Fürbitte für die Verstorbenen.

Ps. Miserere u. de profundis S.
Vater unser ꝛc.

V. Und führe uns nicht in Versuchung,
℟. Sondern erlöse uns von dem Uebel!
V. Aus dem Orte der Reinigung
℟. Erlöse seine (ihre) Seele!
V. Herr! erhöre unser Gebet,
℟. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

Dir, o Gott! empfehlen wir die Seele Deines Dieners (Deiner Dienerinn;) lass' sie, die nun aus dieser Welt geschieden ist, im Himmel bei Dir leben! tilge nach Deiner Erbarmung alle Sünden, welche sie während ihrer irdischen Wanderschaft begangen hat, und mache sie in Deiner Anschauung mit Deinen Heiligen

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

glückselig in Ewigkeit, durch Jesum Christum, unsern Herrn. R. Amen.

V. Gib den Entschlafenen die ewige Ruhe!

R. Ewiges Licht leuchte ihnen!

V. Lass' sie ruhen im Frieden! R. Amen.

Das allgemeine Gebet.

Allmächtiger, ewiger Gott, Herr, himmlischer Vater! sieh an mit den Augen Deiner unendlichen Barmherzigkeit, unser Elend, Jammer und Noth. Erbarme Dich aller Gläubigen, für welche Dein lieber Sohn, unser Herr und Heiland, Jesus Christus, Sich willig in der Sünder Hand gegeben, und Sein theures Blut am Stamme des h. Kreuzes vergossen hat. Durch diesen Deinen Sohn wollest Du abwenden, gütigster Vater! alle wohlverdienten Züchtigungen, gegenwärtige und zukünftige Gefahren, Aufruhr, Krieg, Theurung, Hungersnoth, ansteckende Krankheit, betrübte und armselige Zeiten.

Erhalte auch und stärke zum Guten alle geistlichen und weltlichen Obern und Regenten, damit sie befördern, was zu Deines Namens Ehre, zu unserm Heil und zur gemeinsamen Wohlfahrt der ganzen Christenheit gereicht.

Verleihe uns, o Gott des Friedens, wahre Vereinigung im Glauben, ohne alle Spaltung und Irrung. Bekehre unsre Herzen zur wahren Buße und Besserung des Lebens. Entzünde in uns ein eifriges Streben nach aller Gerechtigkeit, auf daß wir, als Deine gehorsamen Kinder, im Leben und Sterben Dir wohlgefällig sein mögen. Wir bitten auch, wie Du willst, daß wir bitten sollen, für unsre Freunde und Feinde,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf